



Separatismus? Zentralismus? Volksgruppenrecht!

49. ANDECHSER EUROPATAG der Paneuropa-Union Deutschland

am 17./18. März 2018

in Zusammenarbeit mit dem Europäischen Institut für politische, wirtschaftliche und soziale Fragen
und dem Internationalen Institut für Nationalitätenrecht und Regionalismus (INTEREG)

Pro- und anti-europäische Nationalstaaten wie Spanien oder Großbritannien drohen gleichermaßen zu zerbrechen, Katalonien und Schottland diskutieren, ob sie direkt Mitglied der EU werden und das nationale Gehäuse verlassen können, Erfolgsmodelle wie das in Südtirol werden wieder in Frage gestellt, und der Brexit könnte den Nordirland-Konflikt reaktivieren. Höchste Zeit für Debatten über Föderalismus und Volksgruppenrecht in Europa!

Veranstaltungsort: Bibliotheksaal des Klosters Andechs (S-Bahn Herrsching am Ammersee), Tel. 0176/96354465

Samstag, 17. März 2018

- 11.00 Uhr Begrüßung durch Bernd Posselt, Präsident der Paneuropa-Union Deutschland und Pater Valentin Ziegler OSB, Wallfahrtsseelsorger von Kloster Andechs
- 11.30 Uhr **"Die Sorben - ein altes Volk macht Deutschland reicher"**
Marko Schiemann, Mitglied des Sächsischen Landtages und Vorsitzender des Parlamentarischen Beirates für das sorbische Volk
- 12.30 Uhr Mittagessen im Klostersternhof
- 14.00 Uhr **"Katalonien - Selbstbestimmungsrecht, innere Angelegenheit Spaniens oder europäische Lösung?"**
Prof. Joan Vallvé, Barcelona, ehem. Präsident der Interfraktionellen Arbeitsgruppe für Minderheitenfragen im Europäischen Parlament und der Arbeitsgemeinschaft Europäischer Grenzregionen
- 15.30 Uhr **"Die Deutschen in der Tschechischen Republik - Verräter oder Brücke?"**
Irene Novak, Vorsitzende des Kulturverbandes der Deutschen in der Tschechischen Republik, Prag, und Petra Laurin, Leiterin des Hauses der Deutsch-Tschechischen Verständigung in Gablonz-Reinowitz
- 16.30 Uhr Kaffeepause
- 17.00 Uhr **"Volksgruppen und Regionen - was leistet der Europarat?"**
Ulrich Bohner, Präsident des Europahauses Straßburg, ehem. Minderheitenexperte des Europarates und Exekutivdirektor des Kongresses der Gemeinden und Regionen Europas
- 18.00 Uhr **"Gemeinschaftlich frei sein: Übernationale Modelle für das Selbstbestimmungsrecht der Völker"**
Bernd Posselt, Präsidiumsmitglied eh. der Interfraktionellen Arbeitsgruppe für traditionelle Minderheiten im Europäischen Parlament und Sprecher der Sudetendeutschen Volksgruppe
- 19.00 Uhr **"Der Festzug zum 60jährigen Regierungsjubiläum Kaiser Franz Josephs"**
Spiegel des Nationalitätenwesens der k.u.k. Monarchie, optisch, musikalisch und literarisch dargestellt durch den bosnisch-kroatischen Historiker, Publizisten und Übersetzer Dr. Jozo Džambo im Klostersternhof
- 20.00 Uhr Festliches Abendessen und paneuropäisches Beisammensein

Sonntag, 18. März 2018

- 9.30 Uhr **Festgottesdienst in der Wallfahrtskirche zu Ehren des Heiligen Benedikt**
Zelebrant: Abt Gregor von Henckel-Donnersmarck O.Cist., Stift Heiligenkreuz bei Wien
- 10.30 Uhr bis 13.00 Uhr Diskussionsforum „Nationalitätenkonflikte lösen - Bewährungsprobe für die EU“ mit
Abt Gregor von Henckel-Donnersmarck, Theologe und ehem. Manager aus schlesischem Grafengeschlecht
Daniel Alfreider, Mitglied des italienischen Abgeordnetenhauses und Sprecher der Ladiner in Südtirol
Prof. Franjo Topic, Ehrenvorsitzender der Paneuropa-Union Bosnien-Herzegowina
Anton Beck, Leiter des donauschwäbischen Kulturzentrums St. Gerhard in Sombor, Serbien
Gösta Toft, Vizepräsident der Föderalistischen Union Europäischer Volksgruppen, Apenrade, Dänemark
Prof. Josef Höchtl, Präsident der Österreichischen Gesellschaft für Völkerverständigung, Klosterneuburg
Dr. Konrad Clewing, Südosteuropa-Historiker und politischer Analyst
Dr. Meinolf Arens, Volksgruppenexperte und Leiter des INTEREG
Moderation: Dr. Dirk Hermann Voß, internationaler Vizepräsident der Paneuropa-Union

Anmeldung:

Bitte schriftlich und verbindlich bis Donnerstag, 8. März an das Paneuropa-Büro, Dachauer Straße 17, 80335 München, Tel. 089/554683, Fax 089/594768, paneuropa-union@t-online.de. Teilen Sie uns bitte mit, wann Sie an- und abreisen, ob Sie eine Übernachtung benötigen, welche Mahlzeiten Sie einnehmen und ob Sie mit PKW oder Zug kommen!

Der **Teilnehmerbeitrag** beträgt Euro 55,00 (für die Paneuropa-Jugend Euro 25,00) und schließt das Mittag- und das Abendessen am Samstag sowie die Übernachtung (in benachbarten Orten) mit ein (EZ-Zuschlag: Euro 20,00). Für Teilnehmer, die nicht übernachten, beträgt er am Samstag Euro 35,00, die **Teilnahme am Sonntag ist kostenlos**. Gäste aus dem ehemaligen Ostblock werden vom Teilnehmerbeitrag befreit und können einen Fahrtkostenzuschuß beantragen. Ansonsten werden keine Fahrtkosten erstattet. Teilnahmebestätigungen werden **nicht** versandt.

Ich freue mich darauf, Sie in Andechs zu begrüßen.

Bernd Posselt
Präsident der Paneuropa-Union Deutschland